

## Ausschreibung für „Kleine Projekte der Wissenskommunikation und -transfer“ Einreichung jederzeit möglich

<p><b>Ziele der Förderung</b></p>	<p>Die Förderlinie „Kleine Projekte der Wissenskommunikation und Wissenstransfer“ setzt sich zum Ziel, den Dialog und die Kooperation von Hochschulen und Forschenden mit Akteuren aus Wirtschaft, Zivilgesellschaft, Politik und Kultur zu unterstützen. Dazu werden innovative Formate der Kommunikation und des Wissens- und Technologietransfers gefördert.</p> <p>Alle Förderlinien der IBH vereint die Aufgabe jene in der Leistungsvereinbarung der IBH mit der Internationalen Bodensee-Konferenz vereinbarten Ziele zu unterstützen. Mit der 5. Leistungsvereinbarung (2018-2021) werden die folgenden Ziele verfolgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die IBH ist ein einzigartiger, hochschularten- und disziplinenübergreifender Verbund, eine Ermöglichungsstruktur für seine Mitglieder.</li> <li>2. Die IBH stärkt den Wirtschafts-, Forschungs-, Bildungs- und Lebensraum Bodensee und gibt regionale Impulse.</li> <li>3. Die IBH trägt aufgrund ihrer Projektarbeit zur Bewältigung gesellschaftlich relevanter Herausforderungen bei.</li> <li>4. Die IBH fördert einen praxisnahen Dialog zwischen den Disziplinen im Bodenseeraum.</li> <li>5. Die IBH leistet einen Beitrag zur kulturellen Identität im Bodenseeraum.</li> </ol>
<p><b>Inhaltlicher Fokus der Ausschreibung</b></p>	<p>Ein Ziel der IBH ist es, dazu beitragen, wissenschaftliche Projekterkenntnisse in der Bodenseeregion auch in gesellschaftliche Diskurse einzubringen, ihre Sichtbarkeit bei unterschiedlichen Zielgruppen zu erhöhen und somit deren Wirksamkeit in der Region zu erhöhen.</p> <p>Vor diesem Hintergrund liegt der Fokus der Ausschreibung auf der Unterstützung innovativer Formate, die darauf abzielen (bereits) gewonnene Projektergebnisse bei zentralen Akteuren in der Bodenseeregion zu verankern, den Dialog mit der Praxis zu initiieren bzw. zu intensivieren und Wissen, über die wissenschaftliche Community hinaus, für unterschiedliche Akteure (u.a. in Zivilgesellschaft, Bildung, Kunst, Kultur, Politik Wirtschaft) zielgruppenspezifisch aufzubereiten.</p> <p>Der Dialog mit der Praxis soll dabei, neben der Erhöhung der Sichtbarkeit der eigenen Projekterkenntnisse, dazu führen, die Kenntnis über dortige Erfahrungen, Arbeitsweisen und Anforderungen zu erhöhen sowie beispielsweise den Kontakt zu weiteren ProjektpartnerInnen zu ermöglichen oder auszubauen.</p> <p>Das beantragte Gesamtkonzept kann unterschiedliche Formate der Kommunikation, Umsetzung und Dokumentation beinhalten, diese können beispielsweise sein: Veranstaltungen wie Reihen, Workshops, Tagungen, Ausstellungen etc. (wobei eine Förderung von regelmässig stattfindenden Veranstaltungen nur einmalig geleistet werden kann); Innovative Formate des</p>

	Wissens- und Technologietransfers; Exkursionen; Fellowships (z.B. Artist in Residence); Interventionen im öffentlichen Raum; Publikationen (Print, online oder innovative andere Formate)
<b>Art und Umfang der Förderung</b>	Die Fördermittelvergabe erfolgt kompetitiv. Der Förderbetrag pro Projekt beträgt max. € 10'000.  Für die Förderung ist ein Jahresbudget veranschlagt. Nach Ausschöpfung dieses Budgets können keine Anträge mehr für das laufende Jahr angenommen werden.
<b>Dauer der Förderung</b>	maximal 12 Monate
<b>Antragsfrist</b>	<b>Die Projekteinreichung ist jederzeit möglich.</b>  Bitte beachten Sie eine Bearbeitungs- und begutachtungsfrist von vier Wochen. Sollten Sie eine Förderung für eine Veranstaltung beantragen, denken Sie bitte an eine frühzeitige Einreichung um ggf. notwendige Auflagen zur Öffentlichkeitsarbeit einhalten zu können.
<b>Antragsform</b>	Die Einreichung des Antrags ist <b>online</b> über <a href="http://www.ibh-abrechnung.org">www.ibh-abrechnung.org</a> möglich. <b>Nur vollständige, formal korrekte und fristgerecht eingereichte Anträge werden für die inhaltliche Prüfung berücksichtigt.</b>  Der Projektantrag beinhaltet folgende Elemente: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Projektantrag</li> <li>▪ Budget / Finanzplan</li> <li>▪ Unterschriften der Kooperationsratsmitglieder der beteiligten IBH-Mitgliedshochschulen (als Originale per Post)</li> </ul> Für die Einreichung des Projektantrags ist ein Musterformular zu nutzen. Dieses finden Sie <a href="#">hier</a> . Das Formular für die Budgetplanung erhalten Sie gesondert zugesandt. Weitere Informationen dazu finden Sie im <a href="#">Leitfaden für die Antragstellung</a> .
<b>Ergänzende Informationen</b>	Zugangsdaten für <a href="http://www.ibh-abrechnung.org">www.ibh-abrechnung.org</a> erhalten Sie per Mail bei der IBH-Geschäftsstelle ( <a href="mailto:info@bodenseehochschule.org">info@bodenseehochschule.org</a> ). <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <a href="#">Leitfaden für die Antragstellung</a></li> <li>▪ <a href="#">Informationen zum Projektantrags- und -abrechnungs-Tool PADUA</a></li> <li>▪ <a href="#">Verfahrensmodell zur Projektförderung</a></li> </ul>
<b>Begutachtung und Entscheidungsfindung</b>	Die Kriterien der Begutachtung gestalten sich wie folgt:  <u>Wissenschaftliche Kriterien</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Gesellschaftliche Relevanz des Formats für die Bodenseeregion (20 Prozent)</li> <li>▪ Erwartete Wirkung des Formats in Hinblick auf die adressierten Zielgruppen (20 Prozent)</li> <li>▪ Erwartete Langfristigkeit und Stabilität des Dialogs bzw. der Kooperation (20 Prozent)</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kommunikationsplan: Einbindung und Aktivierung von Öffentlichkeit und anderen gesellschaftlichen Stakeholdern vor, während und nach dem Format (20 Prozent)</li> <li>▪ Qualität und Aussagekraft des Antrags (10 Prozent)</li> <li>▪ Angemessenes Kosten-Nutzen-Verhältnis (10 Prozent)</li> </ul> <p>Eingegangene Anträge werden nach der formalen Prüfung durch die Geschäftsstelle inhaltlich sowohl von einem Mitglied des Vorstands als auch durch die Leitung der Geschäftsstelle evaluiert. Über kleine Projekte entscheidet ein Mitglied des Vorstands.</p>
<b>Beratung &amp; Kontakt</b>	<p>Sehr gerne beraten wir Sie bei der Antragsstellung, sei es bei den Zielen der Förderung sowie inhaltlichen, administrativen und finanziellen Fragen.</p> <p>Geschäftsstelle der Internationalen Bodensee-Hochschule IBH  Alexandra Hassler  Hauptstr. 90  CH-8280 Kreuzlingen  Tel.: +41-(0)71-6770526  <a href="mailto:hassler@bodenseehochschule.org">hassler@bodenseehochschule.org</a></p>